

Kosten der Mobilen Physio- und Ergotherapie

Physio- und Ergotherapien werden nur auf ärztliche Verordnung durchgeführt. Der Verordnungsschein (Vermerk mit Therapieangabe und Hausbesuch) muss von der zuständigen Krankenkasse bewilligt werden. Bei Bewilligung der Therapie durch die Krankenkassen werden die Kosten für die mobile Physio- bzw. Ergotherapie von dieser (bis auf den Selbstbehalt) übernommen.

Information und Beratung

Für weitere Informationen und Beratung kontaktieren Sie bitte Ihr Caritas Regionalbüro.

Wir beraten Sie gerne

Bürozeiten: Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr

Regionalbüro Wr. Neustadt-Neunkirchen
2700 Wr. Neustadt, Neuklostergasse 1/EG
Tel: 02622-81782

Regionalbüro Industrieviertel Nord
2340 Mödling, Molkergasse 7
Tel: 02236-89 26 06

Regionalbüro Weinviertel
2130 Mistelbach, Kirchengasse 6a
Tel: 02572-32 501

Ein Angebot der Caritas Erzdiözese Wien
Auflage: September 2016
Fotos: Klaus Pichler

Caritas Pflege

Mobile Physiotherapie und Ergotherapie

Gesund durch Bewegung





Gesund durch Bewegung

- Durch fachgerechte therapeutische Unterstützung ist eine Verbesserung in der Lebensqualität auch bei wenig mobilen Menschen möglich.
- Ziel der Therapie ist es, körperliche und geistige Leistungsfähigkeit zu erhalten und zu vergrößern, funktionelle Störungen zu verringern und vor allem die Selbstständigkeit zu fördern.
- Unsere Therapeuten ermöglichen es Ihnen, in vertrauter Umgebung durch gezielte therapeutische Maßnahmen und Übungen Ihre körperlichen und geistigen Fähigkeiten zu erhalten und zu verbessern.
- Durch die Behandlung vor Ort können die Übungen individuell auf die räumlichen Gegebenheiten und die Bedürfnisse des Kunden abgestimmt werden.

Mobile Physiotherapie und Ergotherapie

Wann kommt eine Therapeutin zu Ihnen?

- bei neurologischen Erkrankungen (z.B. Schlaganfall, Multiple Sklerose, Morbus Parkinson,...)
- bei angeborenen und/oder erworbenen Einschränkungen des Bewegungsapparates (z.B. nach einem Unfall, einer orthopädischen Operation, einer Amputation)
- wenn die Lebensqualität durch Bewegungseinschränkungen und/oder Schmerz beeinträchtigt ist (z.B. Arthrosen, Erkrankungen des Bewegungsapparates)
- bei inneren Erkrankungen (z.B. bei Arteriosklerose, nach einem Herzinfarkt, peripheren Gefäßerkrankungen,...)
- bei Atemwegserkrankungen
- wenn Sie bei Alltagstätigkeiten (Waschen, Anziehen, Essen, Schreiben usw.) eingeschränkt sind und wieder selbstständiger werden möchten
- wenn durch diverse Erkrankungen die Gehirnleistungen (z.B. Gedächtnis, Konzentration, Orientierung, usw.) beeinträchtigt sind